

MIETKAUF

Mietkauf. Die wichtigsten Informationen auf einen Blick.

01 Die Abwicklung von Mietkauf in 5 Schritten

5 LIEFERUNG, ÜBERNAHME UND AUSZAHLUNG

Bei Lieferung der Maschine stellen Sie die Rechnung auf uns aus und lassen die Übernahmebestätigung vom Kunden unterzeichnen. Bei Lieferung lassen Sie sich die Übernahme des Objektes vom Kunden durch Unterzeichnung der Übernahmebestätigung bestätigen. Wir verkaufen die Maschine bei Abrechnung des Mietkaufvertrages an den Kunden, erstellen und versenden eine Mietkaufrechnung inklusive Ratenplan.

1 ANFRAGENEINREICHUNG

Die Anfrageneinreichung kann über unser Onlinetool Lease Offers oder per E-Mail erfolgen.

2 ENTSCHEIDUNG

Über Lease Offers haben Sie die Möglichkeit direkt eine Entscheidung zu erhalten. Oder Sie erhalten eine E-Mail von Ihrem Internal Sales Team über die mögliche Genehmigung sowie einer Auflistung der zur Abrechnung erforderlichen Unterlagen.

3 VERTRAGSUNTERZEICHNUNG UND IDENTIFIZIERUNG

Die Vertragsunterzeichnung muss VOR Lieferung des Objektes erfolgen. Bitte senden Sie uns die Unterlagen unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung zu.

4 BESTELLEINTRITT

Nach Erhalt des unterschriebenen Vertrages und der Identifizierung des Unterzeichners nach dem Geldwäschegesetz treten wir in die Bestellung ein. Die Ausstellung der Rechnung erfolgt somit auf BNP Paribas Lease Group S.A., ZNL Deutschland anstatt auf den Kunden. Sofern Sie die Rechnung bereits auf Ihren Kunden ausgestellt haben, ist eine Abwicklung des Mietkaufvertrages nicht mehr möglich, sondern kann unter Berücksichtigung eventuell erforderlicher Konditionsanpassungen über einen Kreditvertrag erfolgen.

02 Die Vorteile von Mietkauf



Auszahlung des Brutto-Rechnungsbetrags möglich: Vorbehaltlich positiver Bonitätsprüfung des Kunden wird der Brutto-Rechnungsbetrag abzüglich einer ggfs. an Sie geleisteten Sonderzahlung durch BNP Paribas Lease Group S.A., ZNL Deutschland (Rechnungsempfänger) beglichen.

Integration von Serviceverträgen möglich: Gerne ziehen wir die monatliche Servicepauschale während der Vertragslaufzeit bei Ihren Kunden ein und leiten diese an Sie weiter.

Kaufpreisschutz: Auch beim Mietkauf bieten wir unsere Kaufpreisschutzversicherung an. Vorteil im Totalschadenfall: Die Kaufpreisschutzversicherung übernimmt die Lücke zwischen Zeitwert und ursprünglichem Netto-Kaufpreis. So erhält der Kunde sofortige Liquidität für eine Ersatzmaschine. Zusätzlich übernimmt die Versicherung die ersten drei Monatsraten (bis zu 4.500 EUR) der neuen Finanzierung als Treuebonus, wenn die Neuanschaffung wieder über den gleichen Hersteller, die gleiche Bank und den gleichen Vertragshändler erfolgt.

Maschinenbruchversicherung: Über unseren Kooperationspartner HDI Versicherung erhält der Kunde ein maßgeschneidertes Angebot für eine Maschinenbruchversicherung mit besonderen Vorteilen zu günstigen Prämien.



MIETKAUF

Mietkauf. Die wichtigsten Informationen auf einen Blick.

03 Unterschiede zum Darlehen

- Kein direkter Verkauf an den Kunden. Die Maschine wird an die Bank verkauft und diese verkauft wiederum über die Mietkaufrechnung an den Kunden. Die Zahlung der Umsatzsteuer auf alle Mietkaufraten erfolgt vorab mit der ersten Rate
- Bruttoauszahlung anstatt Nettoauszahlung
- Anders als beim Kredit ist zwingend mit Umsatzsteuer abzurechnen
- Bis zur Zahlung der letzten Rate besteht ein Mietverhältnis. Mit der Zahlung der letzten Rate geht das Eigentum auf den Kunden über

04 Zur Abrechnung erforderliche Unterlagen

- Mietkaufvertrag (im Original)*
- Identifizierung der unterzeichnenden Person(en) nach dem Geldwäschegesetz*
- Original-Rechnung ausgestellt vom Händler auf BNP Paribas Lease Group S.A., ZNL Deutschland*
- Übernahmebestätigung unterschrieben vom Kunden (im Original)*
- ggfs. Auflagen wie z.B. eine selbstschuldnerische Bürgschaft (ausschließlich im Original)

*Die Zusendung der im Original erforderlichen Dokumente kann per E-Mail erfolgen, sofern Sie die Vereinbarung über die Digitalisierung und Vernichtung von Originaldokumenten mit uns geschlossen haben.

05 Merkmale und steuerliche Betrachtung von Mietkauf

- Der Kunde wird bereits zu Beginn des Vertrages wirtschaftlicher Eigentümer des Mietkaufobjektes
- Das Objekt ist in der Bilanz des Kunden zu aktivieren und über die betriebliche Nutzungsdauer abzuschreiben
- Für die Bank liegt ein (umsatzsteuerpflichtiger) Veräußerungsvorgang (Lieferung) vor. In der Bilanz der Bank verbleibt nur eine Mietkaufforderung gegenüber dem Kunden
- Kein Dauerschuldverhältnis (wie z.B. beim Leasing- oder Mietvertrag). Es liegt nur eine Leistung vor: die Lieferung des Objektes. Die Bearbeitung des Mietkaufvertrages und die Einräumung der Ratenzahlungsmöglichkeit durch die Bank stellen lediglich Nebenleistungen zur Lieferung dar
- Der Kunde erhält eine Rechnung über den Verkaufspreis des Objektes und alle Nebenleistungen (Bearbeitungspreis, Zinsen, Versicherungsbeiträge etc.) samt Umsatzsteuer. Der Rechnung wird ein Ratenplan beigelegt. Die Berechnung des Verkaufspreises und der Ratenplan bilden zusammen eine einheitliche Rechnung

